



Integration und Toleranz beginnt vor Ort; Zusammen Fastenbrechen für Alle

<i>Antragsteller/in</i> Dr. Mohamad Alkilzy und Dr. Sabine Koppe	<i>Datum</i> 27.02.2023
---	----------------------------

<i>Beratungsfolge</i>		<i>Sitzungsdatum</i>	<i>Beratung</i>
Ortsteilvertretung Schönwalde II und Groß Schönwalde (OTV SWII)	Entscheidung Antrag zum Ortsteilbudget	01.03.2023	Ö


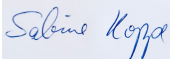
Anlage/n

- 1 Antrag öffentlich
- 2 Erläuterung öffentlich



Universitäts- und Hansestadt Greifswald
Der Oberbürgermeister
Kanzlei der Bürgerschaft
Postfach 3153
17461 Greifswald

Antrag zum Ortsteilbudget

Zuständige Ortsteilvertretung	Schönwalde II und Groß Schönwalde
Antragsteller*in	Dr. Mohamad Alkilzy und Dr. Sabine Koppe
Titel der Maßnahme	Integration und Toleranz beginnt Vorort; Zusammen Fastenbrechen für Alle
Zuwendungshöhe (Brutto) EUR	1500 Euro
Wird die Maßnahme mit anderen Mitteln der Universitäts- und Hansestadt Greifswald gefördert?	
ja <input type="checkbox"/>	nein <input checked="" type="checkbox"/>
Kurze Begründung der Maßnahme	
<p>Ramadan ist für alle Muslime eine wichtige Zeit der Besinnung auf Wesentliches, des Zusammenrückens und des Miteinander. Dinge, die gerade in der jetzigen Zeit so sehr benötigt werden. Mit dem gemeinsamen öffentlichen Fastenbrechen am Sa. 15.4.2023 ab 19:00 Uhr in der Moschee in Makerenkostrasse 49b möchte die muslimische Gemeinde, der Islamische Kulturverein, in Greifswald ein Zeichen für Verständigung setzen. Durch gemeinsames Erleben und sich Öffnen gegenüber der Stadtgesellschaft wollen die Mitglieder des Vereins dazu beitragen, friedliches Miteinander zu leben. Zielgruppe sind Einwohner*innen des Stadtviertels rund um die Moschee, sowie Vertreter*innen von Politik und Verwaltung.</p> <p>Im letzten Ramadan haben ca. 400 Gäste aus der Nachbarschaft, Freunde und Vertreter der Stadt und Politik diese Aktivität besucht. Der Resonanz war sehr positiv zwischen den Gästen und in der lokalen Presse.</p>	
Anlage/n	
Formloser Antrag	
Datum und Unterschrift Antragsteller*in	22.2.2023,  

**Islamisches Kulturzentrum Greifswald e.V.
Makarenkostraße 49b
17491 Greifswald
info@islam-greifswald.de**

An/

OTV Schönwalde II und Groß Schönwalde

Betreff: Antrag auf finanzielle Unterstützung für die Aktivität "Integration und Toleranz beginnt Vorort; Zusammen Fastenbrechenessen für Alle"

Sehr geehrte Damen und Herren,

Ramadan ist für alle Muslime eine wichtige Zeit der Besinnung auf Wesentliches, des Zusammenrückens und des Miteinander. Dinge, die gerade in der jetzigen Zeit so sehr benötigt werden. Mit dem gemeinsamen öffentlichen Fastenbrechen am Sa. 15.4.2023 ab 19:00 Uhr in der Moschee in Makarenkostrasse 49b möchte die muslimische Gemeinde, der Islamische Kulturverein, in Greifswald ein Zeichen für Verständigung setzen. Durch gemeinsames Erleben und sich Öffnen gegenüber der Stadtgesellschaft wollen die Mitglieder des Vereins dazu beitragen, friedliches Miteinander zu leben.

Zielgruppe sind Einwohner*innen des Stadtviertels rund um die Moschee, sowie Vertreter*innen von Politik und Verwaltung.

Für die Muslime Greifswalds ist es von großer Bedeutung, gemeinsam mit Nachbarn ein positives Erlebnis zu haben. Mit weiteren Projekten will der Islamische Kulturverein mögliche ehrenamtliche Tätigkeit seiner Mitglieder fördern. Durch das Feiern des gemeinsamen Fastenbrechens erhoffen wir uns erste Kontakte in der Nachbarschaft. Damit soll auch eine Tradition entwickelt werden. So soll denn das gemeinsame Fastenbrechen jedes Jahr stattfinden.

Der Islamische Kulturverein tritt ein für Transparenz und Öffnung gegenüber der Mehrheitsgesellschaft. Mit dem gemeinsamen Fastenbrechenessen wollen wir daran arbeiten, Vorurteile abzubauen und mehr Verständnis für muslimisches Leben in unserer Stadt entwickeln.

Im letzten Ramadan haben ca. 400 Gäste aus der Nachbarschaft, Freunde und Vertreter der Stadt und Politik diese Aktivität besucht. Der Resonanz war sehr positiv zwischen den Gästen und in der lokalen Presse. Es werden dieses Jahr ca. 400-500 Gäste zu erwarten.

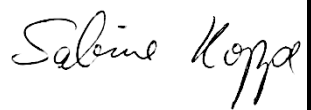
Hiermit beantragen wir eine finanzielle Unterstützung in der Höhe von 1500 Euro um die Aktivität zu ermöglichen. Dieser Betrag wird für folgenden Bedarf verwendet:

- 2 große Zelte mieten: 450 Euro
- Lebensmittel fürs Essen und Getränke: 900 Euro
- Verbrauchsmaterial z. B. Geschirr, Becher und Reinigung: 150

Mit freundlichen Grüßen



Dr. Mohamad Alkilzy



Dr. Sabine Koppe

Vorstand IKZG e.V.

Greifswald, 22.2.2023